

VH 66-1
127

A

Dr. Hjalmar Schacht

Kolonial-Wirtschaftliches Komitee.

92
9

Expedition nach Central- und Südamerika.

Dr. Paul Preuss.

1899/1900.

Mit 20 Tafeln, 1 Plan und 78 Abbildungen im Text.

Berlin 1901.

Verlag des Kolonial-Wirtschaftlichen Komitees,

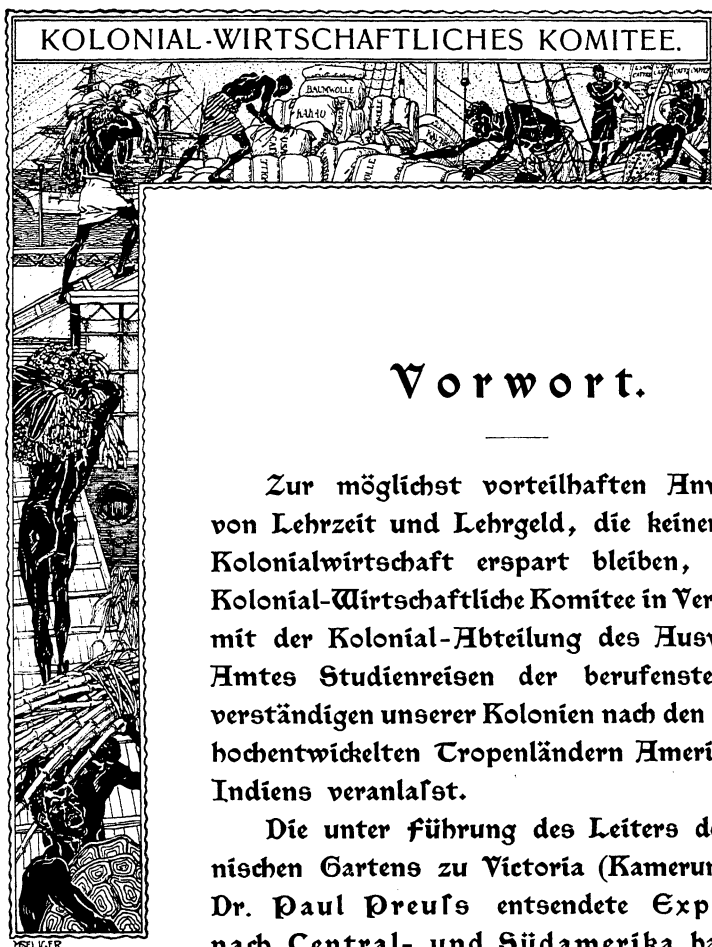
Berlin NW., Unter den Linden 40.

(Preis 20 Mark.)

In Kommission bei der Königlichen Hofbuchhandlung von E. S. Mittler & Sohn,
Berlin, Kochstraße 68—71.

A

u763-66



KOLONIAL-WIRTSCHAFTLICHES KOMITEE.

Vorwort.

Zur möglichst vorteilhaften Anwendung von Lehrzeit und Lehrgeld, die keiner jungen Kolonialwirtschaft erspart bleiben, hat das Kolonial-Wirtschaftliche Komitee in Verbindung mit der Kolonial-Abteilung des Auswärtigen Amtes Studienreisen der berufensten Sachverständigen unserer Kolonien nach den kulturell hochentwickelten Tropenländern Amerikas und Indiens veranlaßt.

Die unter Führung des Leiters des botanischen Gartens zu Victoria (Kamerun) Herrn Dr. Paul Preuß entsendete Expedition nach Central- und Südamerika hat wertvolle wissenschaftliche und praktische Erfolge erzielt. Insbesondere sind Verbesserungen in der Technik der Erntebereitung, sowie die Einführung neuer nutzbringender Kulturen und Spielarten in unseren Kolonien u. a. von Soconusco-, Tabasco-, Criollo-Kakao aus Ecuador, Trinidad und Venezuela; Caucho blanco-, Castilloa elastica-Kautschuk aus Ecuador, Guatemala und Nicaragua; Guttapercha aus Mexiko; Balata aus Surinam; Perubalsam aus San Salvador; Muskatnufs aus Grenada und Trinidad; Agaven aus Mexiko und Guatemala durch persönliche Nutzanwendung der gesammelten Erfahrungen an Ort und Stelle in Kamerun und Anleitung für die übrigen Kolonien nach Möglichkeit gewährleistet.



Vorwort.

Zur möglichst vorteilhaften An-
 von Lehrzeit und Lehrgeld, die keiner
 Kolonialwirtschaft erspart bleiben, hat
 Kolonial-Wirtschaftliche Komitee in Verb
 mit der Kolonial-Abteilung des Ausw
 Amtes Studienreisen der berufensten
 verständigen unserer Kolonien nach den k
 hochentwickelten Tropenländern Amerik
 Indiens veranlaßt.

Die unter Führung des Leiters des
 nischen Gartens zu Victoria (Kamerun)
 Dr. Paul Preuß entsendete Expe
 nach Central- und Südamerika hat



Außerdem hat die Expedition zur Aufklärung über Kolonialwirtschaft und zur Anregung wirtschaftlicher Unternehmungen beigetragen durch

Ausstellungen von Sammlungen und lebendem Pflanzenmaterial im Königlichen botanischen Museum und Garten und im Deutschen Kolonialmuseum zu Berlin;

Vorträge in Fachvereinen, Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königlich preussischen Staaten, Drogisten-Innung, Deutsche Pharmaceutische Gesellschaft, Naturwissenschaftlicher Verein;

Veröffentlichungen in den Zeitschriften „Deutsches Kolonialblatt“, „Deutsche Kolonialzeitung“, „Gordian“, „Berichte der Pharmaceutischen Gesellschaft“, „Tropenpflanzer“ etc.

Dem Verwaltungsrat der Wohlfahrtslotterie zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete unter dem Präsidium Seiner Hoheit des Herzog-Regenten Johann Albrecht von Mecklenburg gebührt das Verdienst, die gemeinnützige Expedition und die Herausgabe des vorliegenden Werkes durch Bewilligung reicher Mittel ermöglicht und durch die von Sr. Excellenz Herrn Wirkl. Geh. Rat Sachse veranlaßte Begleitung des Gärtners Niepel vom botanischen Garten zu Victoria außerordentlich gefördert zu haben.

Ebenso ist das Komitee den Interessentengruppen der Pflanzungsgesellschaften und Industriellen für Rat und materielle Förderung zu Dank verpflichtet, und zwar den Firmen:

Chocolá-Plantagen-Gesellschaft, Hamburg — Dr. jur. Esser, Berlin — Grosse Venezuela-Eisenbahn-Gesellschaft, Berlin — Guatemala-Plantagen-Gesellschaft, Hamburg — Hanseatische Plantagen-Gesellschaft, Hamburg — Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin — Hoffmann & Tiede, Berlin — Koch, Hagmann & Co., Hamburg — Moliwe-Pflanzungs-Gesellschaft, Hamburg — Usuna-Rochela-Plantagen-Gesellschaft, Hamburg — Pflanzung „Günther Soppo“, Berlin — Pflanzung „Lisoka“, Berlin — Plantagen-Gesellschaft „Concepcion“, Hamburg — J. H. Ruete & Co., Hamburg — Russ-Suchard & Co., Lörrach i. B. — Westafrikanische Pflanzungs-Gesellschaft „Bibundi“, Hamburg — Westafrikanische Pflanzungs-Gesellschaft „Victoria“, Berlin.

An dem praktischen Ergebnis der Expedition hat der Königliche botanische Garten unter Leitung des Herrn Geh. Reg. Rat Professor Dr. Engler bezw. die botanische Centralstelle für die Kolonien sowie das Chemisch-Pharmaceutische Laboratorium der Universität Berlin durch fachkundige Behandlung des Pflanzenmaterials und Prüfung und Wertbestimmung der Produkte hervorragenden Anteil.